

Hamburger Herbstneuheiten

Kein passendes Forum gefunden hat Ruthmann und hat kurzerhand seine neuen Modelle in Hamburg vorgestellt. Rund 200 geladene Gäste folgten der Einladung, unter ihnen Rüdiger Kopf.



Die T750 HF von Hüffermann mit hängendem Korb

Drei neue Modelle in natura, eines virtuell und etliches aus dem neuen Programm hat Ruthmann in den Norden Hamburgs gebracht. Aber warum ausgerechnet die Hansestadt und warum jetzt ein solches Event? „Wir haben kein passendes Forum in diesem Herbst gefunden“, erklärt Rolf Kulawik. Der Geschäftsführer von Ruthmann fügt an: „Deswegen haben wir uns für ein großes eigenes Event entschieden.“ Rund 200 Gäste wurden eingeladen, die Neugeräte und mehr anzuschauen. Und mit der T650 HF, T750 HF und der TB290 haben die Ingenieure aus Gescher durchaus Maßstäbe gesetzt: Für die T650 HF stehen 43 Meter Reichweite im Typenheft, und mit der TB290 geht es in der 3,5-Tonnen-Klasse um zwei Meter höher, die maximale Reichweite bleibt bei 16,2 Metern. Die neuen Großgeräte bieten dank langem Oberarm und drehbarem Korb auch den rückseitigen Zugang über Hindernisse hinweg.

Doch die Intention Ruthmanns lag nicht nur auf den neuen Geräten. In den Vorträgen ging es neben der technischen Entwicklung auch um den 60-prozentigen Einkauf in die Marti-Group und die Umbenennung des Unternehmens in

Die Führungsriege von Ruthmann vor der ersten ausgelieferten TB 290 von Gerken: Dr.-Ing. Nico Krekeler, Rolf Kulawik, Heinz Jürgen Buss, Bernhard Reinisch und Uwe Strotmann (v. l.)



Die Ecoline von Ruthmann Italia wird kommendes Jahr ausgebaut



Volles Haus

Ruthmann Italia. Damit konnte Ruthmann sein Portfolio auch auf „Low-Budget“-Geräte ausweiten, die unter der Bezeichnung „Ecoline“ angeboten werden. Eines hebt Kulawik dabei hervor: „Es werden immer technische Unterschiede zwischen den Baureihen bleiben.“

Mit in diesem Paket waren zudem Raupenarbeitsbühnen der Marke „Bluelift“, die bereits in Deutschland eingeführt waren. Auch diese nahmen die Besucher unter die Lupe. Die nächsten Schritte sind der Bau einer neuen Halle in Italien und der Ausbau der Modellpalette

sowohl im Bereich Ecoline als auch bei Bluelift. Eine Neuankündigung wurde noch gemacht, ist aber nicht im Vordergrund gestanden: Zur APEX soll die TBR 250 auf den Markt kommen, eine 25-Meter-Teleskopmaschine mit Korbarm auf 3,5-Tonnen-Chassis.

Die Gäste zeigten sich sowohl von den Geräten als auch vom Rahmenprogramm und von der Location, dem Hotel Treudelberg, positiv angetan. Ruthmann titulierte seine Veranstaltung „Talking about a (R)Evolution“, hat das auch gemacht – aber auf Deutsch. <<